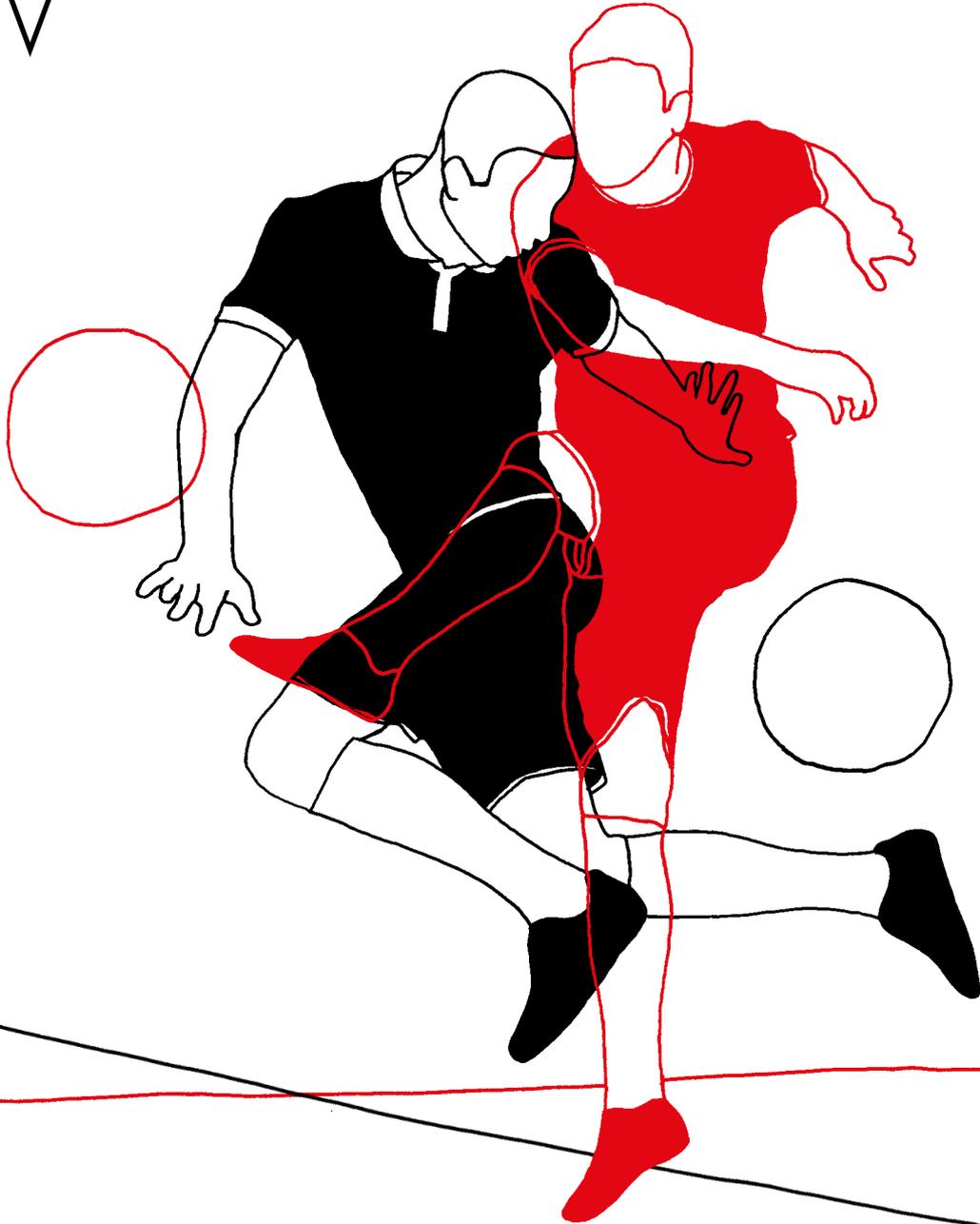




# 1910



FC Fortuna St. Gallen – Das Clubmagazin  
Vorrunde Saison 17/18

AUTO ZOLLIKOFER AG  
[www.autozollikofer.ch](http://www.autozollikofer.ch)



BERIT KLINIK  
PARACELUSUS-KLINIKEN  
Speicher



Schützengarten

Allianz

athleticum  
home of sports

suvaliv  
Sichere Freizeit

# DIE X-BLEICHE WIRD ZUM KLEIN- STADION... WIR FREUEN UNS!

Damit nach der Klinik  
wieder alles wie  
vor dem Unfall ist.

Als führende Orthopädische Spezialklinik der Ostschweiz schaffen wir die besten Voraussetzungen dafür, dass nach dem Eingriff in der Klinik wieder alles wie vor dem Unfall ist. Renommierete Spezialisten der Orthopädie Rosenberg garantieren in Zusammenarbeit mit erfahrenen Fachkräften aus Medizin, Pflege und Physiotherapie eine konservative, operative, pflegerische und rehabilitative Leistungsqualität auf höchstem Niveau. In der neu erbauten Klinik in Speicher profitieren Sie von modernsten Operationsräumen und medizinischen Geräten, einer hochwertigen Infrastruktur mit viel Privatsphäre sowie einer erstklassigen Hotellerie und Gastronomie. [www.beritklinik.ch](http://www.beritklinik.ch)

Partner:

 ORTHOPÄDIE  
ROSENBERG  
[www.orh.ch](http://www.orh.ch)

 BERIT KLINIK  
PARACELSUS-KLINIKEN  
Speicher

**E**in Meilenstein in der Geschichte des FC Fortuna St. Gallen ist nicht mehr weit..., wir dürfen bauen, wir dürfen wachsen und wir dürfen uns weiterentwickeln. Ich glaube, dass wir in eine neue Zeit einlenken, eine Zeit wo wir direkt neben dem Hauptplatz Garderoben und ein kleines Clubhaus haben werden. Bitte beachten Sie zu diesem Thema auch den Bericht und die Bilder von Beat Rietmann auf Seite 4, ohne ihn wären wir heute nicht da, wo wir nun tatsächlich sind. Auch an dieser Stelle nochmals einen grossen Dank an Beat, dieser Dank geht aber auch an die Mitglieder unserer Baukommission, mit dem Bauleiter René Spiess sowie Remo Spescha und Ivo Loher, die auch Spieler unserer Senioren 40+ sind.

## «Der Schub des Absteigers»

Vor einem Jahr habe ich an dieser Stelle vom «Schub des Aufsteigers» geschrieben. Leider konnten wir diesen Schub nicht nutzen und sind doch ziemlich klar wieder abgestiegen. So wünschen wir uns nun den Schub des Absteigers, denn wir möchten den sofortigen Wiederaufstieg anstreben. Der Abstieg war aber nur die eine Seite der Medaille. Wir haben in diesem Jahr wieder ein tolles Allianz Regiomasters organisiert, wir konnten das Bauprojekt in die Phase der Umsetzung bringen und haben auch sportlich mit der zweiten Mannschaft den Ligaerhalt verdient geschafft und bei den B-Junioren sind wir aufgestiegen. Es ist mir wichtig zu erwähnen, dass wir uns als Verein nicht nur über die Leistungen der 1. Mannschaft definieren möchten, das war in der Vergangenheit so und es soll auch in Zukunft so bleiben. Wir haben zum Beispiel auch zwei Seniorenteams, deren Spieler in verschiedenen Funktionen so viel Energie in den Verein einbringen, dass ich mir ein Bestehen unseres Vereins ohne sie kaum vorstellen könnte.

## Danke Bruno Weishaupt

Viele von unseren Lesern erinnern sich an unseren ehemaligen Topstürmer Bruno Weishaupt, der in der 1. Mannschaft ein Jahrzehnt lang die Nummer 9

mit Stolz und Erfolg getragen hat. Er hat uns mit seinen Toren aber auch seiner unvergleichbaren Art «verzückt». Er gehörte auch 1993 jenem unvergleichbaren Team an, welches den Aufstieg in die 2. Liga geschafft hat, wo wir uns in der Folge während über 10 Jahren gehalten haben. Nach seinem Rücktritt als Aktivspieler hat er sich nun während 20 Jahren um unser Programmheft, den «Volltreffer», gekümmert. «Es ist alles auf dem Schlitten», war jeweils seine Antwort, wenn man gefragt hatte, ob man noch etwas unterstützen kann. Und es war auch immer alles auf dem Schlitten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Ehrenmitglied Bruno Weishaupt für seine Jahre lange Treue und Arbeit für unseren gemeinsamen FC Fortuna St. Gallen.

## Neue Marketinggruppe mit Fabian Rietmann und Carine Städler

Sie hat ihre Arbeit im Mai aufgenommen und ist für diese erste Ausgabe «1910» verantwortlich, welche Sie in der Hand halten. Zusammen mit Roman Eggenberger werde ich die Zwei unterstützen, wir möchten die tolle Arbeit von Bruno fortsetzen, aber natürlich dem Auftritt, der Gestaltung etc. einen neuen Schliff geben. Wir hoffen, dass uns dies mit dem ersten «1910» gelungen ist. Auch der Name ist neu, aus dem «Volltreffer» wurde «1910», natürlich das Gründungsjahr des FC Fortuna St. Gallen. Carine und Fabian lernen Sie übrigens auf Seite 24 etwas besser kennen.

Ich wünsche allen Teams und Verantwortlichen und allen Spielern des FC Fortuna St. Gallen eine grossartige und verletzungsfreie Saison, freut euch mit mir auf die Zukunft unseres Vereins, die uns wieder in sportlich bessere und gesellschaftlich gesammere Zeiten führen wird.

René Bühler, Ehrenpräsident

# SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM ZIEL

**N**achdem seit August 2016 die Baubewilligung für den Bau des neuen Garderobengebäudes mit Clubtrakt beim Hauptplatz auf der Kreuzbleiche vorliegt, ist nun endlich seit Beginn der Sommerferien auch die Finanzierung gesichert. Es ist gelungen, zusammen mit den verantwortlichen städtischen Behörden, eine für den FC Fortuna gute und tragbare Lösung zu finden. Bei dieser Gelegenheit gebührt dem Stadtrat und den Verantwortlichen der verschiedenen involvierten Direktionen und Dienststellen ein grosses Dankeschön für die wertvolle Unterstützung.

Mit dem vorliegenden Finanzierungsplan kann nun auch das Gesuch um einen Beitrag aus dem «Sport-Toto»-Fond des Kantons St. Gallen eingereicht werden.

Die Tragbarkeit der zu tätigenen Investitionen ist für den FC Fortuna gegeben, die jährlichen Aufwendungen bewegen sich im Rahmen der Ausgaben für das ehemalige Clublokal an der Vonwilstrasse vis-à-vis des nun bevorstehenden Neubaus.

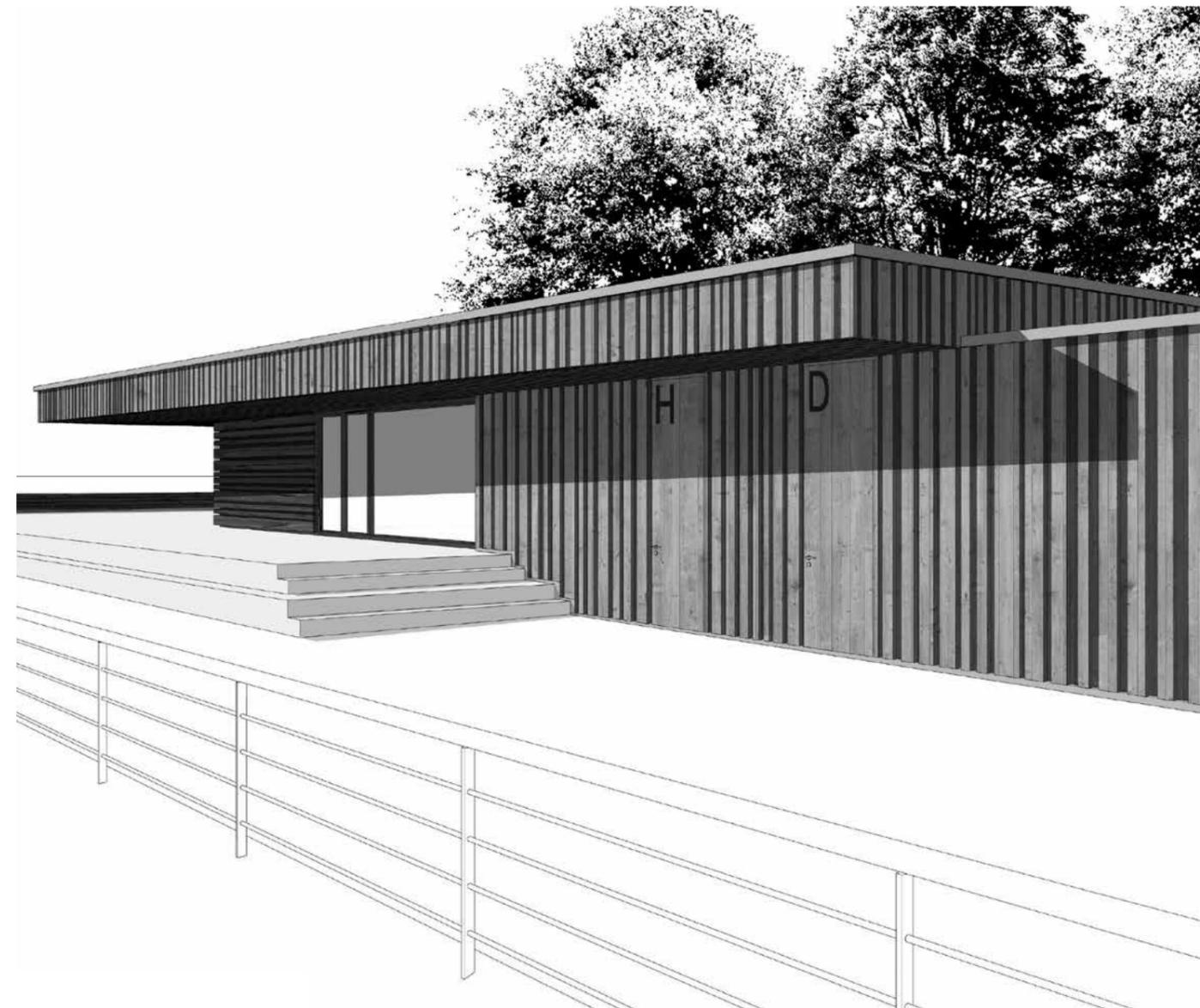
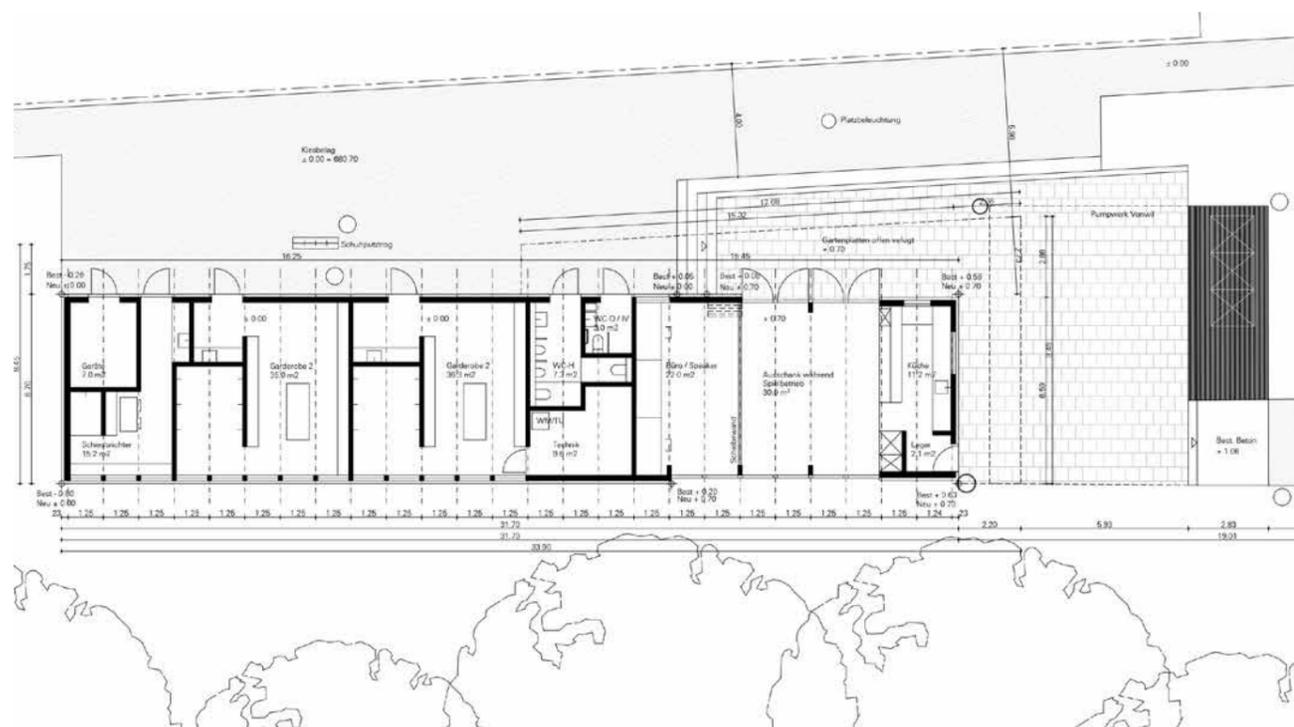
Ebenfalls konnten in der Zwischenzeit die Grundlagen für die Unterzeichnung der Vereinbarung für den Betrieb und den betrieblichen und baulichen Unterhalt der beiden Gebäudetrakte und den Baurechtsvertrag bereinigt werden.

Mit Volldampf und grosser Motivation treibt nun die Baukommission – bestehend aus den Fortunesen: René Bühler, René Spiess, Remo Spescha und Ivo Loher – zusammen mit den beauftragten Architekten, Eigen GmbH, die weitere Planung, mit dem Ziel eines Spatenstiches noch diesen Herbst, voran.

Zum Start der Rückrunde der beginnenden Fussballsaison soll das Gebäude eingeweiht werden können.

Einen fulminanten Start in die neue Saison wünscht euch allen.

Beat Rietmann, Präsident Baukommission





## Privilegiert wohnen in St. Georgen

### Wir erden Ideen für Sie!

An sonniger Südhanglage entsteht in St. Georgen das Wohnprojekt NIVO. Die fünf Mehrfamilienhäuser bestechen mit ihrer eleganten Architektur und einem einzigartigen Weitblick ins Grüne. Die Wohnungen sind modern, hell und offen gestaltet und lassen viel Freiraum für individuelle Wünsche.

Lassen Sie sich inspirieren: [www.nivo-st-georgen.ch](http://www.nivo-st-georgen.ch)

mettler2invest

Wir erden Ideen.

St. Gallen\_Zürich\_Basel  
[www.mettler2Invest.ch](http://www.mettler2Invest.ch)

# IM HERZEN DER STADT ST. GALLEN – IHRE BANDENWERBUNG

**M**it Ihrer Bandenwerbung auf der Kreuzbleiche St. Gallen unterstützen sie den regionalen Fussball und haben zusätzlich eine Präsenz im Herzen der Stadt St. Gallen.

Mit über 100'000 Fussballern, Zuschauern und Fussgängern pro Jahr ist die Kreuzbleiche das öffentliche Fussballstadion der Stadt St. Gallen.

Der FC Fortuna freut sich von Ihnen zu hören.

### Ihre Kontaktperson:

**Ivo Loher**  
**+41 (0)79 604 31 22**  
**loherivo@sunrise.ch**

### Unser Angebot:

<b>3 Jahre</b>	<b>2500 x 900 mm</b>	<b>999.-</b>
	<b>5000 x 900 mm</b>	<b>1590.-</b>
<b>5 Jahre</b>	<b>2500 x 900 mm</b>	<b>1590.-</b>
	<b>5000 x 900 mm</b>	<b>2090.-</b>
<b>7 Jahre</b>	<b>2500 x 900 mm</b>	<b>1910.-</b>
	<b>5000 x 900 mm</b>	<b>2490.-</b>

Die Preise verstehen sich über die gesammte Laufzeit, zuzüglich den einmaligen Druckkosten der Bande von CHF 290.- (exkl. MwSt.)

**athleticum**  
home of sports

## Kondition verkaufen wir nicht.

Aber alles was Sie  
dafür brauchen, damit  
Sie diese bekommen!

### athleticum St. Gallen

Gaiserwaldstrasse 7  
9015 St. Gallen  
T: +41 71 314 60 30

Mo-Mi, Fr 09:00 – 19:00  
Do 09:00 – 21:00  
Sa 09:00 – 17:00

[www.athleticum.ch](http://www.athleticum.ch)



**JUNIOREN G – JAHRGANG 2011/12**

**Trainer:** Dominik Stäuble  
+41 (0)77 467 46 44

**Training:** Mi, 13.30 – 15.00 Uhr  
Kreuzbleiche, St. Gallen

**JUNIOREN F – JAHRGANG 2009/10**

**Trainer:** Patrick Kunz  
+41 (0)79 373 51 41

**Training:** Mi, 13.30 – 15.00 Uhr  
Kreuzbleiche, St. Gallen

**JUNIOREN E – JAHRGANG 2007/08**

**Trainer:** Patrick Kunz  
+41 (0)79 373 51 41

**Trining** Mo, 17.00 – 18.30 Uhr  
Mi, 15.15 – 16.45 Uhr  
Kreuzbleiche St. Gallen

**JUNIOREN D/9 – JAHRGANG 2005/06**

**Trainer:** André Kühne

**Training:** Di, 17.30 – 19.00 Uhr  
Do, 17.30 – 19.00 Uhr  
Kreuzbleiche, St. Gallen

- |     |                           |   |
|-----|---------------------------|---|
| 1.  | FC Winkeln SG b           | 0 |
| 2.  | FC St.Otmar b             | 0 |
| 3.  | FC Appenzell c Grp.       | 0 |
| 4.  | FC Teufen b Grp.          | 0 |
| 5.  | FC Fortuna SG Grp.        | 0 |
| 6.  | FC Rotmonten SG b         | 0 |
| 7.  | SC Brühl c Grp.           | 0 |
| 8.  | FC Eggersriet Grp.        | 0 |
| 9.  | FC Besa                   | 0 |
| 10. | FC Rorschach-Goldach 17 d | 0 |

Sa 19.08.2017, 09.30 Uhr  
**FC Teufen b Grp. – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 26.08.2017, 09.30 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC Winkeln SG b**

Sa 02.09.2017, 11.00 Uhr  
**FC Rorschach-Goldach 17 d – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 09.09.2017, 09.45 Uhr  
**FC Rotmonten SG b – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 16.09.2017, 09.45 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC St.Otmar b**

Sa 23.09.2017, 09.30 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – SC Brühl c Grp.**

Mi 27.09.2017, 18.00 Uhr  
**FC Eggersriet Grp. – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 30.09.2017, Anspielzeit noch offen  
**FC Appenzell c Grp. – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 21.10.2017, 09.30 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC Besa**

**JUNIOREN C2 – JAHRGANG 2003/04**

**Trainer:** Bruno Thurnherr  
+41 (0)79 728 20 10

**Training:** Mo, 19.00 – 20.30 Uhr  
Do, 19.00 – 20.30 Uhr  
Kreuzbleiche, St. Gallen

- |     |                              |   |
|-----|------------------------------|---|
| 1.  | FC Fortuna SG Grp.           | 0 |
| 2.  | FC St.Otmar                  | 0 |
| 3.  | FC Uzwil-Henau Grp.          | 0 |
| 4.  | FC Niederwil a               | 0 |
| 5.  | FC Urnäsch Grp.              | 0 |
| 6.  | FC Amriswil b                | 0 |
| 7.  | FC Gossau b                  | 0 |
| 8.  | FC Neckertal-Degersheim      | 0 |
| 9.  | FC Herisau                   | 0 |
| 10. | FCO St.Gallen-Staad C-Talent | 0 |

Sa 19.08.2017, 14.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC Amriswil b**

Sa 26.08.2017, 13.00 Uhr  
**FC Herisau – FC Fortuna SG Grp.**

Mi 30.08.2017, 19.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC Uzwil-Henau Grp.**

Sa 09.09.2017, 14.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC Urnäsch Grp.**

Sa 16.09.2017, Anspielzeit noch offen  
**FC Gossau b – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 23.09.2017, Anspielzeit noch offen  
**FCO St.Gallen-Staad C-Talent – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 30.09.2017, 14.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC St.Otmar**

Sa 21.10.2017, 10.00 Uhr  
**FC Neckertal-Degersheim – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 28.10.2017, 14.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC Niederwil a**

**JUNIOREN B1 – JAHRGANG 2001/02**

**Trainer:** Behar Bytiqi  
+41 (0)76 325 63 63  
Adrian Frischknecht  
+41 (0)79 833 32 90

**Training:** Mo, 19.00 – 20.30 Uhr  
Mi, 19.00 – 20.30 Uhr  
Kreuzbleiche, St. Gallen

- |     |                              |   |
|-----|------------------------------|---|
| 1.  | FC Rebstein                  | 0 |
| 2.  | FC Fortuna SG Grp.           | 0 |
| 3.  | FC Appenzell Grp.            | 0 |
| 4.  | FC Bischofszell              | 0 |
| 5.  | FC Tägerwilen                | 0 |
| 6.  | AS Calcio Kreuzlingen        | 0 |
| 7.  | SC Berg                      | 0 |
| 8.  | FC Neukirch-Egnach           | 0 |
| 9.  | FC Rotmonten-Winkeln SG Grp. | 0 |
| 10. | FC Münsterlingen             | 0 |

Sa 19.08.2017, 14.15 Uhr  
**FC Neukirch-Egnach – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 26.08.2017, 15.00 Uhr  
**FC Münsterlingen – FC Fortuna SG Grp.**

Mi 06.09.2017, 19.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC Tägerwilen**

Sa 09.09.2017, 11.00 Uhr  
**FC Rebstein – FC Fortuna SG Grp.**

Mo 18.09.2017, 19.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC Bischofszell**

Sa 23.09.2017, 14.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – FC Rotmonten-Winkeln SG Grp.**

So 01.10.2017, Anspielzeit noch offen  
**FC Appenzell Grp. – FC Fortuna SG Grp.**

Sa 21.10.2017, 14.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. – AS Calcio Kreuzlingen**

Sa 28.10.2017, 13.30 Uhr  
**SC Berg – FC Fortuna SG Grp.**



**Aufsteiger 2017**

Sensationeller Aufstieg unserer B Junioren von der zweiten in die erste Stärkenklasse. Der ganze Verein gratuliert euch zu eurer super Leistung. Weiter so!

**JUNIOREN A2 –  
JAHRGANG 1989/99/2000**

**Trainer:** Admir Zahirovic  
+41 (0)76 204 74 50  
Giusi Auletta  
+41 (0)79 768 50 92

**Training:** Mi, 19.00 – 20.30 Uhr  
Fr, 19.00 – 20.30 Uhr

1. FC Bütschwil
2. FC St.Otmar
3. FC Wittenbach
4. FC Bischofszell
5. FC Urnäsch Grp.
6. FC Herisau
7. FC Fortuna SG Grp.
8. FC Zuzwil
9. FC Uzwil-Henau Grp.
10. FC Abtwil-Engelburg

So 20.08.2017, 13.45 Uhr  
**FC Bütschwil –  
FC Fortuna SG Grp.**

So 27.08.2017, 12.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. –  
FC Bischofszell**

So 03.09.2017, Anspielzeit noch offen  
**FC Wittenbach –  
FC Fortuna SG Grp.**

So 10.09.2017, 12.00 Uhr  
**FC Fortuna SG Grp. –  
FC St.Otmar**

Sa 16.09.2017, 13.00 Uhr  
**FC Uzwil-Henau Grp. –  
FC Fortuna SG Grp.**

0 So 24.09.2017, 11.00 Uhr  
0 **FC Urnäsch Grp. –  
FC Fortuna SG Grp.**

0 So 01.10.2017, 12.00 Uhr  
0 **FC Fortuna SG Grp. –  
FC Zuzwil**

0 So 22.10.2017, 12.00 Uhr  
0 **FC Fortuna SG Grp. –  
FC Abtwil-Engelburg**

So 29.10.2017, 13.00 Uhr  
**FC Herisau –  
FC Fortuna SG Grp.**

# SCHWIERIGE SAISON – ABSTIEG IN DIE 4. LIGA



schaft in der 2. Halbzeit zu schwach und der Gegner (zumeist) auch zu stark. Nichtsdestotrotz war die Trainingspräsenz immer gut.

## Vorbereitung und Rückrunde

Endlich hatten wir ein Team zusammen! Die Vorbereitung war hart und auch sehr intensiv. Auch das Trainingslager in München konnte den Teamgeist nochmals stärken. Leider war die Situation aber aufgrund der verkorkten Hinrunde sehr schwierig. Sieben Siege mussten her! Das erste Spiel gegen den Abstiegskandidaten SC Berg war dann auch wegweisend. Wir waren alle motiviert, vielleicht auch zu motiviert und haben das Spiel klar verloren. Ein herber Rückschlag!

Die nächsten zwei Spiele konnten aber dann gewonnen werden und endlich war ein Funken Hoffnung wieder da. Leider haben wir das anschliessende Spiel gegen den FC St.Otmar verloren und dies verringerte die Chancen auf den Nicht-Abstieg auf ein Minimum. Die nächsten Spiele spielten wir dann gegen sehr starke Gegner (FC Weinfelden und FC Romanshorn) und uns wurden unsere Grenzen aufgezeigt. Im Schlusspiel (mit drei B-Junioren) konnte wir aber nochmals ein Unentschieden erspielen. Grosser Dank an die Junioren!

Ich möchte mich hier noch bei allen Spielern, dem Vorstand, Fans und Sponsoren für den grossen Einsatz in dieser schwierigen Saison bedanken. Es war für alle leider nicht einfach.

## Fazit:

Ab und zu muss man im Leben einen Schritt zurück gehen um dann zwei Schritte vorwärts gehen zu können. Unser neues Ziel ist es, eine neue verjüngte Mannschaft aufzubauen, die langfristig wieder dem FC Fortuna St. Gallen einen Drittliga-Platz ermöglichen kann.

**Trainer: Nicola Papa und Erich Müller**  
**Training: Di und Do, 19.00 Uhr**

Im Sommer 2016 habe ich (in Zusammenarbeit mit Erich Müller) die erste Mannschaft des FC Fortuna St. Gallen übernommen. Mit viel Freude und Elan bin ich die Aufgabe angegangen und habe ziemlich früh mit den Trainingseinheiten begonnen. Die Mannschaft hatte in der Rückrunde 2015-16 in der 4. Liga alle Spiele gewonnen und ist demnach auch verdient aufgestiegen. Dennoch ergaben sich nach dem Aufstieg Unstimmigkeiten, die nur mit sehr viel Mühe gelöst werden konnten.

## Saisonvorbereitung

Ziemlich früh mussten wir erkennen, dass das Kader für die starke 3. Liga-Gruppe viel zu klein war und wir in einigen Schlüsselpositionen nicht optimal besetzt waren. Leider mussten wir dann über die ganze Saison ca. 15 Transfers tätigen, die nicht alle die Mannschaft richtig weiter gebracht haben. Auch erschwerte dies insbesondere die Mannschaftsbildung massiv. Zudem konnte aufgrund der Ferienabsenzen in den Sommerferien keine intensive physische Vorbereitungsphase durchgeführt werden, welche aber die Basis für eine erfolgreiche Saison in der 3. Liga ist.

## Vorrunde

In der Vorrunde haben wir nur 2 Punkte erkämpfen können. In vielen Fällen war der Spielstand bis zur Pause unentschieden oder wir waren sogar in Führung. Leider war die körperliche Physis der Mann-

r u t h s c h e r r e r  
f a h r s c h u l e

Scheidwegstrasse 6

9000 St.Gallen

Tel.: 071 244 65 39

Natel: 079 438 60 87

[www.ruthscherrer-fahrschule.ch](http://www.ruthscherrer-fahrschule.ch)

[info@ruthscherrer-fahrschule.ch](mailto:info@ruthscherrer-fahrschule.ch)



# LIGAERHALT TROTZ MIESEM START



**D**er Saisonbeginn unserer 4. Liga Mannschaft verlief alles andere als optimal. Mit 3-5 Spielern trafen sich die Fortunesen zum Juli-Training 2016 und es zeigte sich recht schnell, dass es so nicht weitergehen konnte. Der Trainer-Staff sowie die Spieler waren gefordert, bisherige Spieler zu reaktivieren und neue Spieler für unser Team zu gewinnen.

Mit schmalem Kader begann man die Meisterschaft und so verwunderte es niemanden, dass das Eröffnungsspiel gegen den FC Rotmonten verloren ging (die einzigen 3 Punkte, die der FC Rotmonten erspielte). Das zweite Spiel gegen den souveränen Aufsteiger Neukirch-Egnach ging gleich mit 10:0 verloren, da wurde es dem Trainer-Stab etwas mulmig.

Mit viel Einsatz und Kampf wurden die physischen und psychischen Defizite in den kommenden Trainings korrigiert und so konnten die ersten Punkte gegen den FC Goldach und je 3 Punkte gegen den FC Herisau und den FC Amriswil eingefahren werden. Das letzte Vorrunden-Spiel zu Hause gegen die jungen Brühler wurde sensationell gewonnen und so konnte ein versöhnlicher Vorrunden-Abschluss gefeiert werden.

Leider wurde die Vorbereitungsphase zur Rückrunde nicht von allen Spielern genutzt um die fussballerischen Fortschritte zu verbessern sodass trotz gutem Start (Sieg gegen den FC Rotmonten und den FC

Herisau) eine schwache Rückrunde gespielt wurde und man bis zum letzten Spiel zittern musste, um den erhofften Ligaerhalt zu realisieren. Obwohl man 3 Runden vor Schluss nur noch 3 Punkte benötigte kamen die Niederlagen gegen den SC Brühl und den FC Neukirch-Egnach nicht überraschend, obwohl das Team in beiden Spielen mit sehr viel Kampf und Disziplin überzeugte.

Nun mussten im letzten Spiel gegen die dritt-platzierte Mannschaft vom FC Wittenbach die 3 Punkte her und auch dank der Göttin Fortuna konnte der viel umjubelte Sieg gefeiert werden.

Die Mannschaft mit Haupttrainer Marcel Hardegger und den Helfern Sandro Walter und René Frick konnte so den Ligaerhalt schaffen mit der Hoffnung, dass die Mannschaft den eingeschlagenen Weg Weiterführen kann.

Die Mannschaft bedankt sich bei Marcel Hardegger und René Frick für ihr grosses Engagement in den letzten zwei Saisons und freut sich, mit dem neuen Trainer, Kurt Heinzelmann in die kommende Saison zu starten.

**Trainer: Kurt Heinzelmann**  
**Training: Di und Do, 19.00 Uhr**

# EIN AUF UND AB WIE MAN ES KENNT



Das heissumkämpfte Spiel gegen den FC Steinach in der Rückrunde, bei dem man zur Abwechslung zum Ende oben ausschwang.

Der hochverdiente Sieg zum Saisonende gegen den FC Arbon. Ein Spiel auf hohem Niveau, ein Spiel das für die neue Saison Mut macht.

Die 30+-Mannen des FC Fortuna St. Gallen freuen sich auf die neue Saison, auf Spieler, welche das Team verstärken werden und auf einen neuen Modus, der viel Spannung und neue Gegner garantiert.

**Trainer: René Wohnrau**  
**Training: Dienstag, 19.00**

**E**inmal mehr ging eine ziemlich durchgezogene Saison für die 30+-Mannen des FC Fortuna St. Gallen zu Ende. Höhen und Tiefen gaben einander die Klinke in die Hand, Personalnot im einen, Überangebot an Spielern im nächsten, spielerische Glanzpunkte gerieten durch unverzeihbare individuelle Fehler sofort wieder in Vergessenheit.

**Doch was schlussendlich bleibt, sind die positiven Erinnerungen:**

Das torlose Unentschieden in der Vorrunde gegen den FC Arbon wurde wie ein Sieg gefeiert. Man hatte sich 80 Minuten mit Mann und Maus gegen den bärenstarken Favoriten gewehrt und die Bude dicht gehalten.

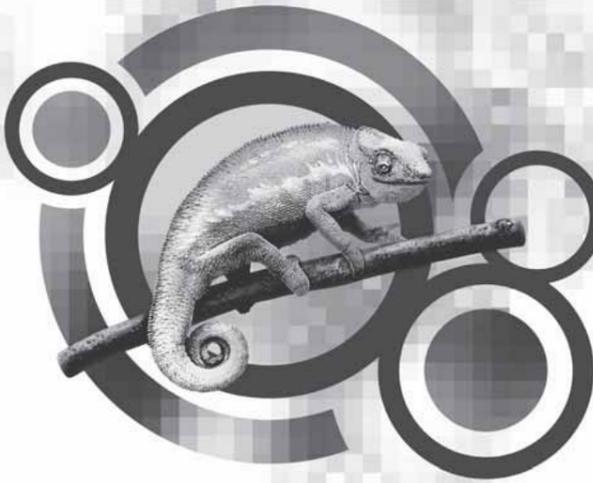
Das 6 zu 2 gegen den FC Tägerwilten. Wann hatte je eine Seniorenmannschaft des FC Fortuna St. Gallen in einem Spiel 6 Tore erzielt ?

Die erste Halbzeit gegen den FC Abtwil-Engelburg in der Vorrunde. Der scheinbar übermächtige Gegner wurde im eigenen Stadion in die eigene Platzhälfte gedrängt. Einzig die Tore fehlten.

Natürlich alle gemeinsamen Erlebnisse neben dem Platz. Insbesondere das einzigartige Winter-Aufbau-Höhen-Trainingslager in Davos.



**Senioren 40+**  
**Trainer: Bruno Bianchi**



UNSERE LEISTUNGEN SIND UNBEGRENZT...

**DRUCKEREI BRÜCKER GOSSAU**  
druck@bruecker-druck.ch www.bruecker-druck.ch



# IHR INSERAT FÜR DEN BREITENSPORT

**D**er FC Fortuna St. Gallen freut sich, Ihr Inserat in unserem Clubmagazin «1910» zu veröffentlichen. Das Magazin erscheint zweimal pro Saison in einer Auflage von je 550 Exemplaren.

Eine ideale Werbeplattform im «1910» ist auch der persönliche Spieler-Donator für Fr. 222.-/Saison.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

**Ihre Kontaktperson:**  
**Fabian Rietmann**  
**+41 (0)79 418 94 48**  
**rietmann@fabianfabian.ch**

**Unser Angebot:**

<b>1 Seite</b>	<b>495.-</b>
<b>1/2 Seite</b>	<b>381.-</b>
<b>1/4 Seite</b>	<b>220.-</b>
<b>1/8 Seite</b>	<b>143.-</b>

Alle Inserate sind schwarz-weiss. Um eine optimale Präsenz zu erreichen empfehlen wir Ihnen, Ihr Inserat schwarz-weiss anzuliefern. Für weitere Fragen steht ihnen Fabian Rietmann gerne zu Verfügung.



Wer umweltbewusst heizt, dem dankt die Natur.

St. Galler Stadtwerke, St. Leonhard-Strasse 15, 9001 St. Gallen,  
Telefon 0848 747 900, verkauf.gw@sgr.ch, www.sgr.ch

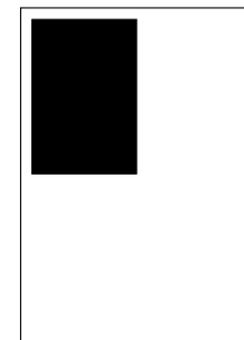
**erdgas**   
Die freundliche Energie.  
www.erdgas.ch



**1 Seite**  
190 mm x 277 mm



**1/2 Seite**  
190 mm x 136 mm



**1/4 Seite**  
92.5 mm x 136 mm



**1/8 Seite**  
92.5 mm x 65.5 mm

**AUTO ZOLLIKOFER AG**  
www.autozollikofer.ch



**Allianz** 

 **BERIT KLINIK**  
PARACELSUS-KLINIKEN  
Speicher

**athleticum**  
home of sports

 **Schützengarten**

**suvaliv**  
Sichere Freizeit

Jedes Jahr werden rund 45 000 Fussballerinnen und Fussballer durch Verletzungen zum Zuschauen gezwungen.



Fussball ist eine der populärsten Sportarten in der Schweiz. Leider verletzen sich jedes Jahr rund 45 000 Menschen dabei – ein ganzes Stadion voll. Bestimmen Sie jetzt Ihr persönliches Risikoprofil und senken Sie so Ihre Verletzungsgefahr: mit dem Fussballtest auf suva.ch.

**suvaliv**  
Sichere Freizeit

Immer nah. Immer da.



**OSTERWALDER**

Oberstrasse 141 | Postfach 270 | 9013 St. Gallen | Tel. 071 272 27 27



Das dichteste Tankstellennetz der Schweiz.

# «FORTUNA SOLL MITTELFRISTIG ZURÜCK ZU SPORTLICHEM ERFOLG»

**V**or einem halben Jahr habe ich von Philipp Käppeli das Amt des Sportchefs übernommen. Es ist das erste Mal, dass ich nicht mehr aktiv als Trainer an der Linie stehe, sondern versuche für die Trainer der Aktivmannschaften einen guten Job als Sportchef zu machen. Allerdings war ich zum Schluss der letzten Saison bei der 2. Mannschaft doch wieder für einige Spiele an der Seitenlinie, es hat schon gejuckt und vor allem haben wir auch zusammen das Ziel Ligerhalt geschafft, das war ganz toll!

## Mehr Junioren für die Aktivteams

Für unseren Verein braucht es aber neue sportliche Ziele und Ideen, so müssen wir unter anderem das Fundament der Junioren stärken und ausbauen. Es kann nicht sein, dass nur wenige Spieler den Sprung in die beiden Aktivmannschaften machen und wir so stark von auswärtigen Spielern abhängig sind. Die älteren Junioren sollen zukünftig früher integriert werden, sie müssen verstehen, dass ihr Fussballerda-sein nach der Juniorenzeit nicht einfach zu Ende ist, sondern dann der Aktivfussball beginnt. Ich möchte mithelfen bei den Junioren den Wunsch zu fördern, dass man je nach seiner individuellen Klasse wirklich bei einem der beiden Aktivteams mitspielen will, es soll sogar ein Ziel sein! Dies ist ebenfalls wichtig, damit die älteren Spieler im Seniorenalter auch tatsächlich zu den Senioren wechseln können und kein «schlechtes Gewissen» haben müssen, ihre Kollegen im Aktivteam zu verlassen.

## Grosse Kaderveränderungen

In den letzten zwei Jahren kamen und gingen sehr viele Spieler. Ohne mehr eigene Junioren können wir diesen Aderlass kaum auffangen. Es wäre aber das Ziel, dass genau dies gelingt und wir nicht überall nach Spielern suchen müssen. Das Problem bei der Spielersuche ist nicht nur gute Fussballer zu finden, sondern auch solche, die nicht für ein paar Monate kommen, sondern sich in unserem Verein integrieren wollen. Ein Spieler muss also zum Verein, und der

Verein zum Spieler passen. Dies ist mir auch für die Zukunft sehr wichtig, so wird es uns gelingen zu alter Stärke zurückzufinden

## Ziele der Aktivmannschaften

Mit beiden Teams sind wir in dieser Saison in der 4. Liga, natürlich gibt es eine erste und eine zweite Mannschaft, das muss so sein, ansonsten hat man keine Struktur. Wir möchten mit einer Mannschaft den Wiederaufstieg schaffen und die andere Mannschaft soll sich in der 4. Liga halten können. Das sind zwei grosse Ziele, die nur mit viel Engagement und Einsatz geschafft werden.

## Bisher bekannte Neuzugänge:

Stevan Gicic vom FC Wittenbach  
Robin van Neijenhof  
Benjamin Schrempf  
Serge Frick vom FC St. Otmar  
Philipp Thaller vom FC Berghelm (Salzburg)

Trainer der 2. Mannschaft:  
Kurt Heinzelmann vom FC Wil U14 und  
Linus Ceta vom FC Wil FE12

Ich wünsche allen Teams des FC Fortuna St. Gallen eine erfolgreiche Saison!

Sandro Walter  
Sportchef FC Fortuna St. Gallen

Kader der 1. Mannschaft



**Fabian Fässler**



**Roman Hörler**



**Mathieu Bühler**



**Kasim Palaz**



**Perparim Shala**



**Luca Aulicino**



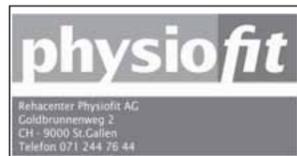
**Marvin Parente**



**Arlind Fazlija**



**Jeroen van Neijenhof**



**Christian Städler**



**Roman Kern**



**Manuel Plattner**



**Robin van Neijenhof**



**Patrick Entzler**



**Benjamin Schrempf**



**Nidhal Ben Hassine**



**Dario Guigni**



**Stevan Gicic**



**Nicola Pappa**



**Erich Müller**



Heilmittel  
Kosmetik  
Parfümerie  
Bébéartikel  
Gesunde Ernährung  
Tee - Huus



Gesund  
leben &  
schön  
pflegen

- ● ● **LACHEN DROGERIE**  
Zürcher Str. 27, 9000 St.Gallen
- ● ● **NEUMARKT DROGERIE  
PARFÜMERIE**  
St.Leonhard-Str. 39, 9000 St.Gallen



**VÖGELI BECK**  
CAFÉ CONDITOREI CONFISERIE

7 Tage geöffnet  
Tel. 071 277 32 63  
Zürcherstrasse 33, St. Gallen



FRISCH UND GUT

*Blumen Pfister*

Röschstrasse 17a  
9000 St.Gallen

**Pizzeria**  
*il Castello*  
Burgstrasse 26 - 9000 St. Gallen

*Wir empfehlen aus eigener Produktion:*

- Frischfleisch aus tiergerechter Haltung
- hausgemachte Wurstwaren
- Z'nüni heisse und kalte
- Z'mittag von Montag bis Freitag
- Bratwürste vom Grill am Samstag ab 11.00 Uhr
- Partyservice

Vonwilstrasse 16 9000 St.Gallen Tel. 071 277 12 48



**METZGEREI  
SIGNER**

**Fehr Transport AG**  
Föhrenstrasse 1  
9000 St. Gallen

**fehr**  
transporte

Tel. 071 277 33 44

- Schuttmulden jeder Grösse
- Kies - Sand - Beton
- Silofahrzeuge
- Fahrmischer mit Förderband
- Aufbaukran

**Restaurant**  
**Burbeck**  
H. Nüesch  
Burgstrasse 87 9000 St. Gallen  
Tel. 071 277 07 98

s'Quartierbeizli  
mit de gmüetleche  
Atmosphäre

tägliches Mittagsmenü



Ein sicherer Wert.

Die Allianz Arena steht für Spitzenleistung und Begeisterung. Genau so, wie unser erfahrenes Team für kompetente Beratung, Sicherheit und Servicequalität steht. Gerne informieren wir Sie im Detail und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Generalagentur Thomas Jacob  
Oberer Graben 16, 9001 St. Gallen  
Tel. 058 357 10 10, Fax 058 357 10 11, www.allianz.ch/thomas.jacob

An Ihrer Seite von A-Z.

**Allianz** 



**UPDATE**  
fitness

365 Tage für CHF 690.- ... auch ganz in deiner Nähe!

**www.update-fitness.ch**

# «ES HAT MIR NOCH KEINER GESAGT, DASS ICH NICHTS MEHR WERT SEI»

**Interview mit Christian «Gigi» Städler von Dominic Ledergerber, Spieler Senioren 30+**

**E**r ist Goalgetter, Leaderfigur, sanfter Riese. Und er denkt trotz seiner 40 Jahre noch nicht ans Aufhören. Diesen Sommer steigt Christian Städler in seine neunte Saison mit dem FC Fortuna St. Gallen – und in seine 25. Spielzeit insgesamt. Dieses Vierteljahrhundert auf Ostschweizer Fussballplätzen ist geprägt von vielen Toren und noch mehr Bewunderung durch Mitspieler, Gegner und Zuschauer.

**Christian Städler, du steckst mit dem FC Fortuna in der Vorbereitung für die 4.-Liga-Saison. Warum spielst du immer noch bei den Aktiven?**

Ich hatte wegen einer Hüftarthrose 2008 für ein Jahr pausieren müssen und wusste seither, wie es ist, auf Fussball verzichten zu müssen. Deshalb sagte ich mir, dass ich es so lange durchziehe, wie es irgendwie geht.

**Das Feuer für den aktiven Fussball brennt aber weiterhin?**

Nun, es sind keine lodernenden Flammen mehr – aber ich habe sicherlich die Glut über die Jahre gut konserviert. Trotzdem ziehe ich den Fuss dann und wann etwas mehr zurück als früher. Ich bin vorsichtiger geworden.

**Du spielst seit 1992 bei den Aktiven, da kommen über 300 Tore und noch mehr Erfahrung zusammen. Weshalb trägst du beim FC Fortuna St. Gallen nicht die Captainbinde?**

Ich geniesse es, nicht immer der Leithammel sein zu müssen, zumal ich bei meiner Arbeit als Ausbilder bei der Schweizerischen Post die Jungen schule und führe. Abgesehen davon habe ich dieses Amt beim FC Altstätten lange ausgeführt. Ich war schon mit 22 Jahren Captain, obwohl ich mich nicht darum gerissen hatte.

**Woher kommen deine Führungsqualitäten?**

Ich hatte immer davon geträumt, für den FC Altstätten zu spielen, als ich als Bub hinter dem Tor stand und der Dulix-Geruch in der Luft lag. Deshalb habe ich immer alles gegeben und so war die Ernennung zum Captain irgendwann ein logischer Schritt.

**Du spieltest mit Altstätten maximal in der 2. Liga interregional und warst über Jahre hinweg ligaübergreifend jener Rheintaler Spieler mit den meisten Toren. Weshalb wolltest du nie höher spielen?**

Ich hatte mehrfach Angebote aus der damaligen Nationalliga B. Aber ich sagte mir immer, wenn schon, dann mache ich es wie Marc Zellweger und wechsele aus der 2. Liga gleich ganz nach oben, wenn ein Angebot kommt. Aber das Ziel Profi habe ich nie wirklich verfolgt, auch weil mir das Privatleben wichtiger war. Fussball muss mir Spass machen.

**Was war deine beste Zeit?**

Am meisten Spass hatte ich bei meinem Heimatklub Altstätten, ich denke heute noch manchmal daran, irgendwann zurückzukehren. Aber dann würde ich wohl mein eigenes Denkmal zerstören (lacht). In Erinnerung bleiben mir vor allem die beiden Jahre an der Seite von Erik Regtop in der 2. Liga interregional. Da haben wir Tore am Laufmeter erzielt – das war Fussball!

**Du hattest in deiner Karriere lange einen Schnitt von über 20 Toren pro Saison. Welcher Treffer blieb dir besonders in Erinnerung?**

Das war ein Aufstiegsspiel gegen Weinfelden. Ihnen genügte ein Unentschieden für den Aufstieg, wir brauchten den Sieg. Wir spielten zu Hause und auf das Tor zu, hinter dem unsere Fans standen. Fünf Minuten vor Schluss stand es 2:2, als mich unser Torwart mit einem weiten Abschlag lancierte. Ich köpfelte den Ball am herauseilenden gegnerischen Torwart vorbei und schlenzte ihn halbhoch in Rich-



tung Tor. Zwei Weinfeldler Verteidiger versuchten den Ball noch von der Linie zu grätschen und so dauerte es eine gefühlte Ewigkeit, bis er endlich im Tor zappelte. Danach wurde ich von den Gefühlen – und auch von meinen Mitspielern – übermannt. Ich kriegte kaum noch Luft! Aber an dieses Tor, das uns den Aufstieg bescherte, denke ich auch heute immer mal wieder zurück, solche Emotionen werde ich wohl nie mehr erleben.

**Nach 15 Jahren und über 200 Toren für den FC Altstätten gingst du 2007 zum SC Brühl. Gab es da kein böses Blut?**

Nein, überhaupt nicht. Alle Fans haben auf einem riesengrossen Wimpel für mich unterschrieben. Ich spürte einzig Dankbarkeit, dass ich dem Verein so lange die Stange gehalten hatte, obwohl ich auch woanders hätte spielen können. Und es war für mich eine Erleichterung, da ich ja bereits seit Jahren in St. Gallen arbeitete und immer nach Altstätten pendeln musste.

**Die Brühler Zeit war dann aber die schwierigste in deiner Karriere.**

Das stimmt. Die Erwartungen waren natürlich auch ziemlich hoch. In den beiden Jahren zuvor hatte ich für Altstätten etwa 54 Tore erzielt. Bei Brühl kamen meine Hüftprobleme auf, da spielte ich teilweise mit fünf Schmerztabletten, bis mir nur noch schwarz vor Augen war. Da wusste ich, dass ich aufhören musste.

**Wurde die Hüfte operiert?**

Nein. Ich habe mich dann ein Jahr lang kaum noch bewegt und etwa zehn Kilo zugenommen. Roger Hörler, der wie ich bei der Schweizerischen Post arbeitet, hat mich dann überredet, beim FC Fortuna wieder anzufangen.

**Und dann lief es gleich wieder rund. Hat dich das überrascht?**

Ja, das hätte ich nicht gedacht. Am Anfang spürte ich meine Hüfte zwar noch und war entsprechend vorsichtig. Einen Hundert-Prozent-Sprint habe ich seither nicht mehr hingelegt, aus Angst, dass ich mich wieder verletzen könnte.

**Aber du spielst immer noch. Was muss passieren, damit du deine Schuhe an den Nagel hängst?**

Mir muss einer sagen, dass man mich nicht mehr gebrauchen kann und es für mich Zeit ist, aufzuhören. Aber ich bin ja auch selbstkritisch und halte mir stets auch selber den Spiegel vor. Meine Gegenspieler sind überrascht, dass ich immer noch spiele. Aber es hat mir noch keiner gesagt, dass ich nichts mehr wert sei.

**Du hast auch bei deinen Gegnern immer hohes Ansehen genossen und**

**warst immer als sehr fairer Sportmann bekannt. Gab es auch einen Moment, als du mal die Fassung verloren hast?**

Oh, ja. Bei einem Pokalturnier in Rebstein gab es einen brutalen Fehlentscheid, den ich überhaupt nicht nachvollziehen konnte. Mein Gerechtigkeitssinn liess mich rund zwei Meter in die Luft springen, ich schrie rum und tobte – jeder andere Spieler wäre da vermutlich vom Platz geflogen. Ich hingegen kassierte nicht einmal Gelb, weil mich der Schiedsrichter kannte und wusste, dass er wohl einen größeren Bock geschossen haben musste, dass ich dermassen aus der Haut fuhr. Später haben wir uns auf dem Parkplatz getroffen und uns freundlich zugenickt. Da war die Sache dann auch schon gegessen.

**Welche Schlagzeile wünschst du dir zum Abschluss deiner Karriere?**

Mein Bestreben war immer, dass man mich nicht nur meiner Tore wegen sondern auch wegen meines Verhaltens auf dem Platz in Erinnerung behalten würde. Dass ich anderen Spielern ein Vorbild sein kann, ist mir genauso wichtig, wie meine Tore.

**Christian «Gigi» Städler**

Sein Spitzname ist eine Hommage an die ehemalige US-amerikanische Tennisspielerin Beatriz «Gigi» Fernández, die er nach Aussage seines älteren Bruders in der Teenagerzeit besonders hübsch gefunden haben soll. In der Ostschweiz ist «Gigi» jedoch ein Synonym für Treffsicherheit und Fairness. Für den FC Altstätten erzielte Christian Städler zwischen 1992 bis 2007 über 200 Tore, ehe er sich für eine Saison dem SC Brühl anschloss. Seit 2009 kickt «Gigi» für den FC Fortuna St. Gallen und denkt noch nicht ans Aufhören, obwohl er am 15. Dezember seinen 41. Geburtstag feiern wird. Er hat eine Wildcard vom Verein, denn er selbst kennt den richtigen Zeitpunkt, da haben wir keine bedenken.

«Gigi» wohnt mit seiner Frau Carine und Töchtern Chloé (1) in Trogen. In seiner langen Karriere flog der 1.96m grosse Vollblutstürmer kein einziges Mal vom Platz – er verpasste nicht einmal ein Spiel wegen einer Gelbsperre. Nach der Saison 2013/2014 wurde er zum 20. «Fortunesen des Jahres» gewählt. Wegen seiner Tore. Und auch wegen seines Einsatzes neben dem Platz.



**Bruggen Ruhberg Garage AG**  
Ruhbergstrasse 34  
071 278 54 54  
www.peugeot-stgallen.ch

---

Fachhändler für  
**SPARTA**  
**Kalkhoff**  
Elektro Velos



**Zürcherstrasse 63**  
071 277 05 05



**PEUGEOT**  
SCOOTERS



St.Galler Stadtwerke



Lebensqualität ist,  
wenn es im **Sport**  
keine kalte Dusche  
gibt.

St. Galler Stadtwerke | www.sgsw.ch | info@sgsw.ch



RUCKSTUHL  
TRANSPORT

## Geniessen Sie Ihren Zügeltag!

Ruckstuhl Transport AG T 071 313 91 94  
Piccardstrasse 13 umzug@ruckstuhl-ag.ch  
9015 St.Gallen rutra.ch

**TSETEN TSAWA – 100. MITGLIED IM 100-ER CLUB**

Seit gefühlten 20 Jahren spielt Tseten beim FC Fortuna St.Gallen, viele Jahre war er Stammspieler zu 2. und 3. Liga Zeiten.

Tseten ist natürlich der Bruder von Dorjee, der auch gleich als 99. Mitglied dem 100-er Club beigetreten ist. Dorjee kennen wir als ehemaligen Spieler des FC St.Gallen. Die letzten Jahre hat er sich vor allem als Trainer des Damen NLA Teams des FC Zürich einen Namen gemacht und seit dieser Saison trainiert er das U21 Team des FC St.Gallen.

Wir haben Tseten gefragt, was denn sein grösster Erfolg in seinen vielen Jahren beim FC Fortuna war. Er hätte gut und gerne einfach global seine 2. Liga Jahre erwähnen können. Selbstredend für seine sympathische Art und Friedfertigkeit nennt er den Fairnesspokal, welchen er mit den Senioren vor zwei Jahren geholt hatte als fairstes Seniorenteam im Ostschweizer Fussballverband.

Und auf die Frage was ihn denn auch jetzt noch antreibe Fussball zu spielen, sagt Tseten ganz kurz und neckisch: «Die Bewegung im höheren Alter mit Freunden».

Wir danken an dieser Stelle allen Mitgliedern des 100-er Clubs, ohne ihre langjährige Treue hätten wir nun die stolze Zahl von 100 Mitgliedern nie errreicht. Herzlich Willkommen Dorjee und Tseten im «Club der 100».



**NEUES MARKETING-TEAM**

Seit dieser Saison übernehmen Carine Städler und Fabian Rietmann die Leitung der Marketingabteilung unseres Clubs. Wir freuen uns für die Nachfolge von Bruno Weishaupt zwei junge motivierte Personen aus der Fortuna Familie gefunden zu haben. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich für die jahrelange Arbeit von Bruno bedanken.



**Carine Städler**

Da mein Mann Christian Städler aktiv im Verein mitspielt und ein junges, knackiges Marketingteam gesucht wurde, meldete ich mich.



**Fabian Rietmann**

Seit mehr als der Hälfte meines Lebens ist Fortuna ein Teil meines Lebens. Als Junior und nun bei den Aktiven freue ich mich auf die neue Aufgabe im Verein.

Wir haben unseren kreativen Köpfen freien Lauf gelassen und freuen uns auf positive Feedbacks.

**DANIEL OUALI HAT AM 29. JULI SEINE EVA GEHEIRATET**

Er war schon Junior beim FC Fortuna St.Gallen und nachher während vielen Jahren in der 2. Mannschaft und den Senioren aktiv. Nach seinem Umzug nach Greifensee ist uns Dani immer noch verbunden über die Fortuna Homepage, deren Berichte und Änderungen er zusammen mit Mathieu Bühler unterhält.

Wir wünschen Dani und seiner Frau Eva und ihrem gemeinsam Sohn Robin alles Gute für die Zukunft! Die kirchliche Trauung hat in der Slowakei, der Heimat von Eva stattgefunden und wie uns «Zeugen» berichtet haben, hat Dani für die slowakischen Gäste eine Hochzeitsansprache in slowakisch gehalten – alle Achtung Dani!



**ADI STURZENEGGER HEIRATET...**

Die nächste Hochzeit geben wir hier gerne auch schon als Voravis bekannt. Adi Sturzenegger heiratet am 30. September seine Katja im Schloss Wartegg.

Sie werden danach zusammen mit ihren Gästen im Bad Horn feiern. Da man nicht vorab gratuliert, wünschen wir an dieser Stelle schon mal einen wunderschönen Hochzeitstag.

**THOMAS SCHWITTER HAT JA GESAGT**

Am 16. Juli 2017 hat Thomas seine Lisa standesamtlich geheiratet. Wir wünschen Thomas und seiner Frau Lisa alles Gute für die Zukunft!



**DOMINIC GÖTZ IST ZUM ZWEITEN MAL PAPI GEWORDEN**

Unser langjähriger Erstteamler Dominic Götz wurde am 6. August mit seiner Frau Rhiannon zum zweiten Mal Papi. Nach Sohn Taylor sind sie nach der Geburt von Bodi Everyn nun zu Viert und völlig ausgelastet. Nach vielen Jahren in der 1. Mannschaft spielt Dominic in der neuen Saison bei den Senioren 30+.

Wir wünschen Rhiannon und Dominic und er ganzen Familie alles Gute für die Zukunft, viel Gfreuts in der Familie und natürlich nun auch als Seniorenspieler.



**DER FC FORTUNA ST.GALLEN IN DEN «GOLDENEN ZWANZIGER JAHREN»**



Fritz Schäuuffe (1916-1991), in Bern geboren, wuchs als Sohn eines Bundesbahnbeamten in St.Gallen auf. Er besuchte dort die Mittelschule und stieg noch im Zweiten Weltkrieg mit einem Handelsdiplom in der Tasche bei der SRG ein, wo er als Redaktor, Wunschkonzert-Moderator und Ausbildner eine ansehnliche Karriere machte. Daneben schrieb er historische Romane, verfasste Hörspiele sowie, unter der Verwendung von Pseudonymen, auch politische Satiren.

Für den Buben Fritz Schäuuffe war seine Quartierstrasse, die Ilgenstrasse, der 1920er und 1930er Jahre gleichzeitig «Fussballplatz, Rennbahn, Leiterwägeli-Piste und Boxing und sogar Chlügger-Feld, denn man konnte noch mit einem Steckli oder sogar mit dem Zeigefinger Vertiefungen für die Murmeln ins sie hineinbohren, was heute nicht mehr geht.»

Fritz Schäuuffe und seine vielen Freunde waren also recht wilde «Gassenbuben», ihre Lebenswelt und ihr Tummelplatz war die untere Ilgenstrasse samt Umgebung. Auf dem Areal der Kreuzbleich, damals noch Kaserne und Truppenübungsplatz, lieferten sie sich recht heftige, für uns Heutige brutal wirkende Kämpfe mit den «Schönenwegemern» und den «Lächlemern». Sie verwendeten dabei Holzschwerter und Morgensterne, «Marke Eigenbau». Rivalitäten gab es auch zwischen Katholiken und Reformierten.

Die Knaben waren auch schon begeisterte Fussballfans, unterstützten sie doch ihren Quartierverein FC Fortuna. Nach der Sonntagsschule rannten die Buben auf die Kreuzbleiche, « wo der FC Fortuna spielte. Das waren elf rot-weiss gestreifte ältere Herren (mindestens 20!), die einmal gegen grün- und einmal gegen blau-weisse ältere Herren spielten. Die Goals wurden jeden Sonntag frisch aufgestellt, wobei das nordwestwertgelegene einen halben Meter weniger über Meereshöhe lag als das Süd-Goal. Das störte aber niemanden. Jede Mannschaft hatte eben eine Halbzeit nicht nur gegen die Sonne, sondern auch gegen den Berghang zu kämpfen. Wir Zuschauer standen diszipliniert und unabgeschränkt um das Spielfeld herum und brüllten «Hopp, Steiner!» Die lokalen Idole ihrer Jugend waren nämlich die Gebrüder Steiner eins und Steiner zwei, Eugen und Walter. An Ausschreitungen mag sich Schäuuffe in seinen Jugenderinnerungen nicht erinnern. Nur einmal habe der Grubenmann im «Übereifer» einen verschossenen Penalty doch noch versenkt. «Anerkannt wurde der Meisterschuss aber leider nicht.»

Fritz Schäuuffe  
Meine Bubenjahre in St.Gallen. St.Gallen: VGS Verlagsgemeinschaft 1986.

Wir danken Fabian Brändle ganz herzlich für diese Einsendung.

Kostenloser  
Check-up.

**Eine Empfehlung:** Durch unseren kostenlosen Check-up gewinnen Sie Transparenz, ob und wo Deckungslücken bestehen – sowohl bei Ihrer Vorsorge als auch bei Ihrer Versicherung.

Gerne informieren wir Sie im Detail und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

**Generalagentur Thomas Jacob**

Oberer Graben 16  
9000 St. Gallen  
Tel. 058 357 10 10  
Fax 058 357 10 11  
www.allianz.ch/thomas.jacob

An Ihrer Seite von A-Z.

Allianz 



## KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG:

Ihre Bedürfnisse sind uns ein Anliegen –  
Qualität auch.

Die professionelle Leistung von BDO zeichnet sich durch Qualität, fachliche Kompetenz und Kenntnis der regionalen, nationalen und internationalen Gegebenheiten aus. Sie sind uns wichtig, deshalb ist bei uns eine Beratung individuell auf Ihr Unternehmen zugeschnitten.

BDO AG · St. Gallen  
Tel. 071 228 62 00 · sg@bdo.ch  
www.bdo.ch

Prüfung · Treuhand · Beratung

**BDO**

# 100ER-CLUB SAISON 2017/18

- |                                   |                                 |                               |
|-----------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|
| Albrecht Hans-Kassian, St. Gallen | Kühne André, St. Gallen         | Tobler Urs, St. Gallen        |
| Beck Rico, St. Gallen             | Kupferschmid Urs, Engelburg     | Tsawa Dorjee, St. Gallen      |
| Beck Daniel, St. Gallen           | Lendi Dani, Zuckenriet          | Tsawa Tseten, St. Gallen      |
| Begovic Milovan, Herisau          | Leu Otto, St. Gallen            | Unger Franz, St. Gallen       |
| Bianchi Bruno, St. Gallen         | Leutenegger Reto, St. Gallen    | Weibel Ralph, St. Gallen      |
| Bianchi Ernst, St. Gallen         | Locher Daniel, Abtwil           | Weibel Stefan, St. Gallen     |
| Bianchi Bruno, Gossau             | Loher Ivo, Tübach               | Weiler Frank, Teufen          |
| Blaser Fritz, St. Gallen          | Mäder-Kubli Tanja, Engelburg    | Weishaupt Daniela, St. Gallen |
| Bölsterli Daniel, St. Gallen      | Manser Walter, Goldach          | Weishaupt Bruno, Abtwil       |
| Brändle Peter, St. Gallen         | Meier Karl, St. Gallen          | Weishaupt Remo, St. Gallen    |
| Bühler René, St. Gallen           | Mis Georg, St. Gallen           | Wetjens Edwin, St. Gallen     |
| De Carlo Mario, St. Gallen        | Müller Arthur, St. Gallen       | Wild Erwin, St. Gallen        |
| Dellios Andreas, Andwil SG        | Müller Reto, Untereggen         | Wohlgemuth Roger, Tübach      |
| Eggenberger Rolf, St. Gallen      | Napoli Michelangelo, St. Gallen | Wüthrich Roland, St. Gallen   |
| Egger Marcel, St. Gallen          | Nüesch Fredy, St. Gallen        | Zanolari Gianmarco, Engelburg |
| Egli Pascal, St. Gallen           | Oesch Ursula, St. Gallen        | Zivanovic Branco, St. Gallen  |
| Eigenmann Cornel, St. Gallen      | Palatini Sandro, Murten FR      | Zoller Christoph, Mörschwil   |
| Engeli René, Herisau              | Reich Gianfranco, Hauptwil/TG   |                               |
| Engler Werner, St. Gallen         | Rietmann Beat, St. Gallen       |                               |
| Eugster Bernhard, St. Gallen      | Rietmann Fabian, St. Gallen     |                               |
| Fink Klaus, Herisau               | Rimle Michael, Wittenbach       |                               |
| Gälli Karl, St. Gallen            | Rimle Walter, St. Gallen        |                               |
| Gmünder Hans-Peter, Appenzell     | Schäpper Fredy, St. Gallen      |                               |
| Götz Hanspeter, Flawil            | Scheibe Andy, St. Gallen        |                               |
| Graf Strübi Nicole, Speicher      | Schenk Hans, Stein am Rhein     |                               |
| Haldner Bruno, St. Gallen         | Scherrer Harald, Heiden         |                               |
| Haldner Heinz, St. Gallen         | Schläpfer Hansueli, St. Gallen  |                               |
| Heiniger Alex, Speicherschwendi   | Schlegel Kevin, St. Gallen      |                               |
| Heusser Rudolf, St. Gallen        | Schoch Corinne, St. Gallen      |                               |
| Hörler Roger, Illighausen TG      | Sidler Thomas, St. Gallen       |                               |
| Huber Paul, Rorschach             | Signer Jean, Niederteufen/AR    |                               |
| Jordi Michael, Abtwil             | Spescha Remo, Engelburg         |                               |
| Käppeli Corinne, St. Gallen       | Spiess René, St. Gallen         |                               |
| Käppeli Philipp, St. Gallen       | Steiger Hanspeter, Andwil       |                               |
| Kehl Daniel, St. Gallen           | Steiner, Werner St. Gallen      |                               |
| Kehl Willy, St. Gallen            | Studer Rolf, Mörschwil          |                               |
| Keller Berno, St. Gallen          | Sturzenegger Adrian, St. Gallen |                               |
| Keller Marco, St. Gallen          | Sturzenegger Heinz, Egnach      |                               |
| Klarer Alex, Abtwil               | Sturzenegger Oskar, St. Gallen  |                               |
| Knechtle Michael, St. Gallen      | Sturzenegger Roland, St. Gallen |                               |
| Kolb Manfred, St. Gallen          | Thoma Erich, St. Gallen         |                               |
| Krüsi Hampi, St. Gallen           | Thoma Graziella, St. Gallen     |                               |

Vielen Dank.

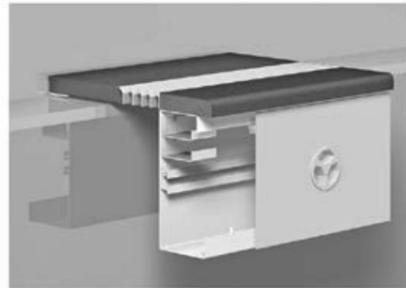


St. Gallen | Wallisellen

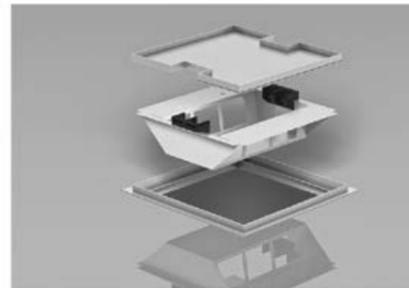
www.breco.ch

Sursee | Bedano | Lancy

Bodenkanäle | Doppelboden | Unterflurkanäle | Hohlrumboden



Sockelkanäle | Brüstungskanäle | Spital-/ Medienkanäle | Brüstungsverkleidungen



BRECO-Bauelemente AG, Holzstrasse 62, 9010 St. Gallen  
tel: 071 244 00 66 | fax: 071 244 00 76 | mail: st.gallen@breco.ch

# «FUSSBALL HAT MICH ZWAR INTERESSIERT, ABER DAFÜR WAR ICH NICHT TALENTIERT GENUG»

**D**ie Brauerei Schützengarten ist seit vielen Jahren ein sehr verlässlicher und grosszügiger Partner des FC Fortuna St. Gallen. Unsere Ansprechperson ist seit ebenso vielen Jahren André Koch, er ist Regionalverkaufsleiter in St. Gallen. Wir pflegen mit ihm einen sehr persönlichen Kontakt und schätzen seine freundliche und zuvorkommende Art, deshalb wollten wir ihn für unsere Leser auch mal etwas besser kennen lernen und haben ihm unsere «drei Fragen an unsere Sponsoren» gestellt.

**André Koch, die Brauerei Schützengarten ist seit gefühlten 100 Jahren Sponsor des FC Fortuna SG und natürlich unser Bierlieferant. Hast Du selbst auch einmal Fussball gespielt?**

Oh nein, Fussball hat mich zwar interessiert, aber dafür war ich nicht talentiert genug, ich war in meiner Jugend im Schwimmclub und Turnverein.

**Was unterscheidet aus deiner Sicht ein Schützengarten Bier von anderen Bieren?**

Unser Motto ist ja «NÖD JUFLE». Wir lassen uns Zeit für unsere Biere daher die immer gleich gute Qualität.

**Du bist selbst seit bald 21 Jahren im Aussendienst bei der Brauerei Schützengarten. Was reizt Dich besonders an deiner Aufgabe?**

Meine Arbeit ist auch nach all den Jahren immer noch sehr abwechslungsreich und spannend bei einem sehr guten Arbeitgeber, was will man mehr!

Der FC Fortuna St. Gallen freut sich auf eine gute Zusammenarbeit im Zusammenhang mit unserem Neubau der Garderoben und des Clublokals.



**André Koch,**  
Regionalverkaufsleiter Schützengarten



# Schneeller



Eine süsse Verführung der besonders geheimnisvollen Art. Charaktervoller Appenzeller Alpenbitter umhüllt von feinsten Schweizer Schokolade. Erhältlich im ausgewählten Detailhandel und unter [www.appenzeller.com](http://www.appenzeller.com)



**1. Mannschaft**  
FC Fortuna SG 1a, 4. Liga – Gruppe 6

1.	FC Fortuna SG 1a	0
2.	FC Flawil 2	0
3.	FC Winkeln SG 2	0
4.	FC Uzwil 3a	0
5.	FC Abtwil-Engelburg 2	0
6.	FC Ebnat-Kappel 1b	0
7.	FC Niederwil 1	0
8.	FC Herisau 2a	0
9.	FC Urnäsch 1	0
10.	FC Wil 1900 1b	0
11.	FC Wattwil Bunt 1929 2b	0

**2. Mannschaft**  
FC Fortuna SG 1b, 4. Liga – Gruppe 5

1.	FC Fortuna SG 1b	0
2.	FK Jedinstvo SG 1	0
3.	FC Staad 1	0
4.	FC Steinach 2	0
5.	FC Wittenbach 2	0
6.	FC Herisau 2b	0
7.	FC Amriswil 2	0
8.	FC Münsterlingen 1b	0
9.	FC Romanshorn 2	0
10.	SC Brühl 2	0
11.	FC Rebstein 2b	0

Sa 19.08.2017, 16.30 Uhr  
**FC Fortuna SG 1a – FC Flawil 2**

Sa 26.08.2017, 17.00 Uhr  
**FC Herisau 2a – FC Fortuna SG 1a**

Sa 09.09.2017, 16.30 Uhr  
**FC Fortuna SG 1a – FC Abtwil-Engelburg 2**

Sa 16.09.2017 17.00 Uhr  
**FC Niederwil 1 – FC Fortuna SG 1a**

Sa 23.09.2017, 17.00 Uhr  
**FC Uzwil 3a – FC Fortuna SG 1a**

Sa 30.09.2017, 16.30 Uhr  
**FC Fortuna SG 1a – FC Urnäsch 1**

Fr 06.10.2017, 20.00 Uhr  
**FC Ebnat-Kappel 1b – FC Fortuna SG 1a**

Sa 14.10.2017, 16.30 Uhr  
**FC Fortuna SG 1a – FC Winkeln SG 2**

So 22.10.2017, Anspielzeit noch offen  
**FC Wattwil Bunt 1929 2b – FC Fortuna SG 1a**

Sa 28.10.2017, 16.30 Uhr  
**FC Fortuna SG 1a – FC Wil 1900 1b**

So 20.08.2017, 16.30 Uhr  
**FC Herisau 2b – FC Fortuna SG 1b**

Mo 04.09.2017, 19.30 Uhr  
**FC Fortuna SG 1b – SC Brühl 2**

Sa 09.09.2017, 17.00 Uhr  
**FC Steinach 2 – FC Fortuna SG 1b**

Sa 16.09.2017, 16.30 Uhr  
**FC Fortuna SG 1b – FK Jedinstvo SG 1**

Sa 23.09.2017, 16.30 Uhr  
**FC Fortuna SG 1b – FC Wittenbach 2**

Fr 29.09.2017, 20.15 Uhr  
**FC Amriswil 2 – FC Fortuna SG 1b**

Sa 07.10.2017, 16.30 Uhr  
**FC Fortuna SG 1b – FC Münsterlingen 1b**

Sa 14.10.2017, 17.00 Uhr  
**FC Romanshorn 2 – FC Fortuna SG 1b**

So 22.10.2017, 14.00 Uhr  
**FC Fortuna SG 1b – FC Rebstein 2b**

Sa 28.10.2017, 16.00 Uhr  
**FC Staad 1 – FC Fortuna SG 1b**

**Senioren 30+**  
FC Fortuna SG – Gruppe 3

1.	FC Fortuna SG	0
2.	FC Rebstein	0
3.	FC Diepoldsau-Schmitter	0
4.	FC St. Margrethen	0
5.	FC Steinach	0
6.	FC Widnau	0
7.	FC Au-Berneck 05	0
8.	SC Brühl	0
9.	FC Rorschach-Goldach 17	0

Fr 18.08.2017, 20.00 Uhr  
**FC Au-Berneck 05 – FC Fortuna SG**

Fr 25.08.2017, 19.30 Uhr  
**FC Fortuna SG – FC Rorschach-Goldach 17**

Fr 01.09.2017, 19.30 Uhr  
**SC Brühl – FC Fortuna SG**

Di 12.09.2017, 20.15 Uhr  
**FC Rebstein – FC Fortuna SG**

Fr 15.09.2017, 19.30 Uhr  
**FC Fortuna SG – FC Widnau**

Fr 22.09.2017, 20.00 Uhr  
**FC Diepoldsau-Schmitter – FC Fortuna SG**

Fr 06.10.2017, 19.30 Uhr  
**FC Fortuna SG – FC St. Margrethen**

Mi 11.10.2017, 20.15 Uhr  
**FC Steinach – FC Fortuna SG**

**Senioren 40+**  
FC Fortuna SG – Gruppe 3

1.	FC Fortuna SG	0
2.	FC Staad-Rheineck Grp.	0
3.	FC Steinach	0
4.	FC Wittenbach	0
5.	FC Romanshorn-Amriswil Grp.	0
6.	SC Brühl	0
7.	FC Arbon 05 a Grp.	0
8.	FC Rorschach-Goldach 17	0

Mi 16.08.2017, 19.30 Uhr  
**FC Fortuna SG – FC Steinach**

Fr 25.08.2017, 20.00 Uhr  
**FC Romanshorn-Amriswil Grp. – FC Fortuna SG**

Mo 28.08.2017, 19.30 Uhr  
**FC Fortuna SG – FC Staad-Rheineck Grp.**

Fr 08.09.2017, 19.30 Uhr  
**SC Brühl – FC Fortuna SG**

Mi 13.09.2017, 19.30 Uhr  
**FC Fortuna SG – FC Rorschach-Goldach 17**

Fr 22.09.2017, 19.30 Uhr  
**FC Fortuna SG – FC Arbon 05 a Grp.**

Fr 29.09.2017, 20.00 Uhr  
**FC Wittenbach – FC Fortuna SG**

6./7. Januar 2018  
Sporthalle Kreuzbleiche

**Allianz**   
**Regiomasters**

Hallenfussball-Turnier



**Redaktion:**

Fabian Rietmann  
Carine Städler  
René Bühler

**Gestaltung:**

Fabian Rietmann,  
FF GmbH

**Auflage:**

550 Exemplare

**Druckerei:**

Druckerei Brücker, Gossau

**Kontakt:**

Fabian Rietmann  
+41 (0)79 418 94 48  
rietmann@fabianfabian.ch

Carine Städler  
+41 (0)76 592 65 05  
ca.staedler@sunrise.ch

**fafortuna.ch**

**Autoren:**

Fabian Rietmann  
Carine Städler  
René Bühler  
Dominic Ledergerber  
Beat Rietmann  
Fabian Brändle  
Sandro Walter  
Nicola Pappa  
Erich Müller  
René Frick  
René Wohnrau

**WERBEAUFTRITT  
LEICHT GEMACHT!**

▶ BEKLEIDUNG

▶ TEXTILDRUCK

▶ WERBEARTIKEL

▶ EVENTPRODUKTIONEN

▶ KOMPLETT-LÖSUNGEN

Wir bieten Ihnen als Partner eine  
erstklassige Beratung und Betreuung  
rund um Ihren Werbeauftritt.



Bekleidung Event-Produktionen 9200 Gossau/SG  
Textildruck Werbeartikel www.k-sales.ch



Mit seinen drei versenkbaren, in Länge und Neigung verstellbaren Einzelsitzen in der zweiten Reihe, zwei Einzelsitzen in der dritten Sitzreihe, zusammenklapp- und herausnehmbar und seinem grosszügigen Ladevolumen von 1060 l passt sich der neue SUV Peugeot 5008 perfekt an jede Anforderung an. Sogar Gegenstände mit bis zu 3,2 m Länge lassen sich mühelos transportieren, dank dem flach faltbaren Beifahrersitz. Und für bequemes Beladen sorgt auf Wunsch die Heckklappe mit Handsfree-Funktion.

Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmässig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfotos. \*Die Neuwagen-garantie beträgt 3 Jahre oder 80 000 km, es gilt jeweils das zuerst Erreichte.

**DER NEUE SUV PEUGEOT 5008**

MOTION & EMOTION



Auto Zollikofer AG  
Peugeot Konzessionär  
Rorschacherstrasse 284  
9016 St. Gallen  
071 282 10 20  
www.autozollikofer.ch

Auto Zollikofer AG  
Peugeot Konzessionär  
Sonnstattstrasse 10  
9532 Rickenbach bei Wil  
071 929 70 30  
info@autozollikofer.ch

# NÖD JUFLLE MACHT DEN BRAUER ZUM MEISTER.



Ein gutes Bier braucht Zeit. Deshalb nehmen wir uns beim Brauen besonders viel davon. Und das seit bald 240 Jahren. Damit Sie jeden Schluck genießen können.

Wir nehmen uns Zeit für unser Bier.



Schützengarten